

**Presseinformation**

* **Neuheit: PROFILMETALL stellt auf der Blechexpo kombiniertes Stanz- und Ablängmodul für die Profilieranlage 4.1 vor**
* **Modulares Anlagenkonzept für schnell wechselnde Anforderungen erweitert**

*Hirrlingen, den 17. September 2019.* Ein neues, kombiniertes Stanz- und Ablängmodul für die innovative Profilieranlage 4.1 präsentiert PROFILMETALL auf der Blechexpo. Damit erweitert das Unternehmen sein Angebot an Komponenten für das modular aufgebaute Baukastensystem aus einzelnen Fertigungszellen. Bei dem hochflexiblen Anlagenkonzept lassen sich einheitliche, einfach miteinander kombinierbare Module den jeweiligen individuellen Erfordernissen entsprechend frei zur gewünschten Rollformanlage oder Profilierstraße zusammenstellen. Auf wechselnde Produktanforderungen kann so rasch reagiert werden.

Mit der im vergangenen Jahr erstmals als Serienmodell vorgestellten, Industrie 4.0-fähigen Profilieranlage 4.1 hat PROFILMETALL 2019 den renommierten „Best of Industry Award“ in der Kategorie Umformtechnik gewonnen. Das Unternehmen stellt auf der Blechexpo in Halle 8 an Stand 8103 aus, wo es neben dem neuen Stanz- und Ablängmodul auch ein Profiliermodul ausstellt.

**Kombiniertes Stanz- und Ablängmodul**

Die Neuheit ist ein vollwertiges, geschlossenes Modul zum Stanzen und Trennen von Profilen. Eingesetzt werden kann es für verschiedene Ablängsysteme wie Scheren, Trennen und Sägen, die alternativ hydraulisch, servohydraulisch oder servomechanisch angetrieben werden. Ein Transportband, das die Stanz- und Trennabfälle automatisch entfernt, lässt sich integrieren.

Das Ablängmodul kann entweder stationär oder im kontinuierlichen Betrieb genutzt und mit einer Kugelrollspindel oder einem linearen Antrieb angetrieben werden. Das gesamte Modul ist wie alle Komponenten einschließlich der gesamten Sicherheitstechnik voll gekapselt und schalldicht konstruiert.

**Industrie 4.0-fähiges Maschinenkonzept**

Neben der Neuheit zeigt PROFILMETALL an seinem Stand ein Profiliermodul einschließlich des Bedienpultes zur Steuerung der Profilieranlage 4.1.

Neu an der Profilieranlage 4.1 ist darüber hinaus auch das Antriebskonzept, mit dessen Hilfe es gelingt, das Antriebsverhältnis über die Steuerung flexibel einzustellen und insbesondere komplexe Rollwerkzeuge besser auf das Produkt auszulegen. Das Antriebsverhältnis kann frei programmiert werden, wodurch sich das Setup der Werkzeuge beschleunigt.

**Kleine und variantenreiche Bauteilserien wirtschaftlich fertigen**

Dank seines Baukastenprinzips können Module zum Rollformen, Stanzen, Ablängen und Laserschweißen beliebig miteinander kombiniert werden. Verfahren wie die Kunststoffextrusion oder das Ausschäumen, Verkleben und Verpacken von Profilen lassen sich ebenfalls integrieren. Dank dieser Modularität eignet sich die Profilieranlage 4.1 für zahlreiche Branchen, denn auf ihr können kleine und variantenreiche Bauteilserien flexibler, schneller und wirtschaftlich produziert werden.

**Drei Baugrößen für Profilstärken von 1 bis 3 mm**

Die einzelnen Fertigungszellen sind vollfunktionsfähige Produktionseinheiten, die sich leicht mit einem integrierten Transportsystem aufstellen lassen. Mit den verschiedenen Baugrößen der Profilieranlage 4.1 können Blechstärken von 0,1 bis 3,0 mm und Bandbreiten bis 400mm umformt werden.

**Über die PROFILMETALL-Gruppe**

Die PROFILMETALL-Gruppe ist Spezialist für komplexe rollgeformte Metallprofile und setzt mit innovativen Profilieranlagen neue Standards für die Blechverarbeitung. Als deutschlandweit einziger Rollform-Anbieter vereint sie die Geschäftsbereiche Profilieranlagenbau und Serienfertigung von Profilen in einem Unternehmensverbund. Zu diesem gehören die PROFILMETALL GmbH in Hirrlingen, Landkreis Tübingen, und die PROFILMETALL Engineering GmbH im mainfränkischen Marktheidenfeld. Das Leistungsspektrum umfasst die Entwicklung, Konstruktion und Herstellung individueller Profilierwerkzeuge, Profilieranlagen 4.1 und Sondermaschinen sowie die Fertigung montagefertiger Profile im Kundenauftrag.

Dr. Daniela Eberspächer-Roth und Manfred Roth führen das innovative mittelständische Familienunternehmen mit 110 Mitarbeitern, das über vierzig Jahre Erfahrung verfügt und mit zahlreichen wissenschaftlichen Einrichtungen kooperiert. Die europaweiten Abnehmer stammen aus zahlreichen Branchen – vom Fenster-, Schaltschrank- und Automobilbau über die Möbel-, Elektro- und Solarindustrie bis hin zur Gebäude-, Lager- und Medizintechnik. PROFILMETALL erzielte 2018 einen Umsatz in Höhe von 18 Mio. Euro.

**Fotos:**

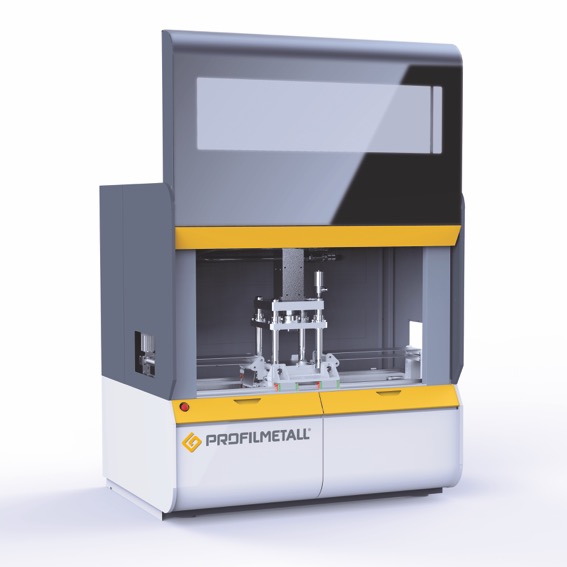


Foto 1:

PROFILMETALL präsentiert auf der Blechexpo ein neues, kombiniertes Stanz- und Ablängmodul für die innovative Profilieranlage 4.1 (Foto: PROFILMETALL).

**Ein Bild, das drinnen, Boden, klein enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**

Foto 2:

Neben der Neuheit zeigt PROFILMETALL an seinem Stand ein Profiliermodul einschließlich des Bedienpultes zur Steuerung der Profilieranlage 4.1. (Foto: PROFILMETALL).

Ein Bild, das drinnen, Decke, Wand, Boden enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

Foto 3:

Das Antriebsverhältnis kann frei programmiert werden, wodurch sich das Setup der Werkzeuge beschleunigt (Foto: PROFILMETALL).

**Ansprechpartner PROFILMETALL:**

PROFILMETALL GmbH, Wagnerstraße 1, 72145 Hirrlingen  
Niklas Dehlinger, Marketing, Telefon 07478 9293-43, E-Mail: dehlinger@profilmetall.de

Weitere **Informationen** finden Sie unter [www.profilmetall.de](http://www.profilmetall.de/) und [www.profil-akademie.de](http://www.profil-akademie.de).

**Die jpg-Bilder in Druckauflösung und den Text der Pressemitteilung als Word-Dokument mit den Bildunterzeilen können Sie außerdem herunterladen von der Seite**

[**https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI\_325**](https://www.auchkomm.com/aktuellepressetexte#PI_325)**.**

**Belegexemplar erbeten:**

auchkomm Unternehmenskommunikation, F. Stephan Auch, Hochstraße 11, D-90429 Nürnberg, [fsa@auchkomm.de](mailto:fsa@auchkomm.de), [www.auchkomm.de](http://www.auchkomm.de)